



Warum Ruby?



Was mögen Entwickler an Ruby?

Bibliotheken

flexibel

Syntax

verspielt

durchdacht

mühelos

entzückend

erfreulich

Community

liest sich wie natürliche Sprache

begeisternd

ausdrucksstark

Inhalte



Woche 1: Grundlagen

- Die interaktive Konsole
- Interpreter
- Syntax
- Blöcke
- Kontrollstrukturen
- Schleifen
- Klassen im Ruby-Core

Inhalte



Woche 2: Klassen und objektorientiertes Ruby

- Klassen definieren
- Vererbung
- Module / Mixins
- Duck Typing
- Monkey Patching
- Dateizugriff
- Enumerables

Inhalte



Woche 3: Idiomatisches Ruby

- Ruby-Programme strukturieren
- Bibliotheken (Gems)
- Metaprogrammierung
- DSLs
- Automatisierte Tests
- Ruby-Idiome

Woche 4: Abschlussprüfung

Kursaufbau



Theorie

- Videos und Folien
- Lesematerial / Links

Praxis

- Konsole
- Selbsttests
- Implementierung (CodeOcean)

Community

Forum

Bewertung



Teilnahmebestätigung

Zugriff auf 50% der Kursunterlagen

Zeugnis

- Zugriff auf 50% der Kursunterlagen
- mind. 50% der erreichbaren Punkte

Leistungserfassung

- Hausaufgaben nach jeder Woche
- Prüfung am Ende des Kurses
 - theoretischer und praktischer Teil

Voraussetzungen



- Zeitaufwand: 3-6 Stunden / Woche
- Codebeispiele in Englisch
- Grundlegende Programmierkenntnisse empfohlen



